

Auf dem Bauernhof

1.HAHN

2.HAHN

Spielzeit: 4-6 Minuten

- 1. HAHN: Kikeriki! Kikeriki! Hey, Nachbar! Warum schweigst du? Siehst du nicht, es dämmert schon.
- 2. HAHN: Störe nicht! Ich denke.
- 1. HAHN: Bist du verwirrt? Es ist Morgen, krähe, und dann kannst du denken.
- 2. HAHN: Nachher ist zu spät.
- 1. HAHN: Warum ist es zu spät?
- 2. HAHN: Erinnerst du dich an Pepe von Nachbarhof?
- 1. HAHN: Natürlich! Erst gestern haben zusammen gekräht.
- 2. HAHN: Das ist es eben gestern. Und heute wurde er in die Suppe gesteckt.
- 1. HAHN: Nein, es kann nicht sein! Er hat am lautesten gekräht.
- 2. HAHN: Das ist, was ich gerade denke.
- 1. HAHN: Vielleicht, hat er seine Frau faul zerdrückt?
- 2. HAHN: Was? Pepe hat von morgens bis abends alles gut gemacht.
- 1. HAHN: Na, dann weiß ich nicht, warum es weg ist.

Telefon: 02432 9879280

E-Mail: info@mein-theaterverlag.de

Internet: www.mein-theaterverlag.de

Auf dem Bauernhof

www.-mein-theaterverlag.de

- 2. HAHN: Aber du musst es wissen! Sonst, bist du beim nächsten Mal selbst in der Suppe.
- 1. HAHN: Unke nicht! Ich kenne meine Arbeit. Schreie so oft, wie möglich.
- 2. HAHN: Aber, du weißt, was h ich gedacht habe? Vielleicht, deshalb hat man ihn gegessen.
- 1. HAHN: Quatsch! Wer wird dafür gegessen? Das ist doch unsere Job.
- 2. HAHN: Wer hat dir das gesagt?
- 1 HAHN Ich kann mich nicht erinnern
- 2. HAHN: Und ich auch! Also, niemand hat uns solche Aufgabe gegeben, laut zu schreien. Und derjenige, der am lautesten schreit, schickt man in die Suppe.
- 1. HAHN: Nun, das hast du dir ausgedacht!
- 2. HAHN: Schau mal: im Haus wohnt ein ausländischer Hahn mit einem komischen Namen: Papagei. Er ist dreihundert Jahre alt. Und stell dir vor, niemand versucht ihn zu braten.
- 1. HAHN: Was hat das für ein Vergleich? Er ist doch ein Genie. Er hat in der menschlichen Sprache gelernt zu sprechen. Ich kann tausend Jahren lernen, und das ist sinnlos.

Das ist ein Auszug aus dem Sketch: Auf dem Bauernhof Spieldauer ca. 4-6 Minuten

Wenn Ihnen der Sketch gefällt, dann bestellen Sie doch den kompletten Sketch unter: Email: info@mein-theaterverlag.de

Sketche und Kurzgeschichten versenden wir nur gegen Vorkasse. Die Bankdaten erhalten Sie nach der Bestellung.

Bestellung: "info@mein-Theaterverlag.de" Die Sketche, so wie auch die Sketchpakete erhalten Sie nur als PDF oder Word Datei per E-Mail zum Selbstausdruck. Bei einer Bestellung ist der Kauf bindend. Keine Rückgabe - keine Gelderstattung. Der Käufer erkennt diese Bedingung beim Kauf an.

Für die erworbenen Sketche fallen zusätzlich keine Lizenz- und Aufführungsgebühren an.

Telefon: 02432 9879280

E-Mail: info@mein-theaterverlag.de

Internet: www.mein-theaterverlag.de